

Qwiksmart plus Nutzungsbedingungen

Die STR Elektronik Josef Schlechtinger GmbH (im Folgenden: Anbieter) stellt Nutzern des Gerätes GW333 oder GW333T (im Folgenden „IP-Gateway“) die Qwiksmart plus App (im Folgenden „App“) zur Nutzung in Zusammenhang mit einer Qwikbus Sprechanlage des Anbieters zu den nachfolgenden Nutzungsbedingungen zur Verfügung:

1. Leistungen

- a. Der Anbieter stellt dem Nutzer die App als Zusatzleistung für die Nutzung der Qwikbus Sprechanlage mit dem IP-Gateway zur Verfügung. Die App funktioniert ausschließlich im Zusammenhang mit einer funktionsfähigen Qwikbus Sprechanlage und installiertem IP-Gateway.
- b. Der Nutzer ist für die Qualität des IT-Netzwerkes und die Erfüllung der unter 4. genannten Funktionsbedingungen selbst verantwortlich und sorgt bei Betrieb der App für eine ausreichende Verbindungsqualität zwischen App und IP-Gateway. Der Anbieter ist nicht für Verbindungsprobleme aufgrund von Netzwerkfehlern oder Abdeckungslücken im WLAN bzw. Mobilfunknetz verantwortlich.
- c. Der Nutzer hat keinen Anspruch auf die Nutzung der App, insbesondere nicht auf eine dauerhafte und ununterbrochene Verfügbarkeit der App.
- d. Der Anbieter ist jederzeit berechtigt, die App, insbesondere die zur Verfügung gestellten Funktionen, in einer für den Nutzer zumutbaren Weise zu ändern, einzuschränken und weiter zu entwickeln, insbesondere ist er berechtigt, sie technischen Entwicklungen und Sicherheitsanforderungen anzupassen, auch wenn damit Einschränkungen verbunden sind.
- e. Der Anbieter behält sich vor, die App samt der damit verbundenen Leistungen und Funktionen ohne Angaben von Gründen vorübergehend oder endgültig einzustellen. Der Anbieter wird die Nutzer in diesen Fällen rechtzeitig durch eine Mitteilung im Rahmen der App informieren. Zudem wird ein entsprechender Hinweis für die Dauer von drei Monaten auf der Seite <http://www.str-elektronik.de/> erfolgen. Eine individuelle Benachrichtigung der Nutzer erfolgt nicht.
- f. Der Anbieter stellt für den Globalen Betrieb im Internet einen Verbindungsserver, welcher für den Globalen Betrieb der App benötigt wird, zur Verfügung. Dieser Service kann je nach abgeschlossenen Vertrag Kosten verursachen. Der Service kann vom Anbieter ohne Angaben von Gründen vorübergehend oder endgültig eingestellt werden. Der Anbieter wird die Nutzer in diesen Fällen rechtzeitig durch eine Mitteilung im Rahmen der App informieren. Daneben kann der Nutzer wählen, einen Lokalen Betrieb mit dem Gateway zu nutzen.
- g. Etwaige Ansprüche des Nutzers im Zusammenhang mit einem von ihm geschlossenen Vertrag über die Nutzung der Sprechanlage bleiben unberührt.

2. Urheberrecht

- a. Die App und die durch den Anbieter erstellten App-Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Der Anbieter räumt dem Nutzer ein nicht ausschließliches Recht zur Nutzung der App, einschließlich aller Inhalte ein. Das Nutzungsrecht ist nicht übertragbar.
- b. Das Nutzungsrecht erlaubt ausschließlich etwaige Vervielfältigungshandlungen, die bei einer bestimmungsgemäßen Verwendung der App zwingend erforderlich sind. Jede sonstige Vervielfältigung sowie jegliche Bearbeitung, Verbreitung, öffentliche Zugänglichmachung und jede sonstige Nutzung bedarf der schriftlichen Zustimmung des Plattformbetreibers. Der Nutzer ist nicht berechtigt, die der App zugrundeliegende Software zu dekompileieren und/oder zu ändern.

3. Pflichten des Nutzers

- a. Der Nutzer darf die App nur für seine eigene Sprechanlage oder mit Zustimmung des zur Nutzung der Sprechanlage Berechtigten verwenden.
- b. Der Anbieter weist darauf hin, dass je nach Türmodell nicht nur eine Entriegelung der Tür, sondern auch eine automatische Öffnung der Tür erfolgen kann und diese durch die Sprechanlage/App nicht wieder geschlossen werden kann. Der Nutzer sollte Türen und Fenster daher nur dann über die App öffnen, wenn er sich physisch am Ort der Sprechanlage aufhält und dadurch sicherstellt, dass er Türen und/oder Fenster ohne großen zeitlichen Aufwand manuell schließen kann.
- c. Für die Nutzung der App muss der Nutzer einen Account im IP-Gateway einrichten und erhält hierzu einen Zugangscode sowie einen QR-Code. Diese Daten dienen zum Koppeln der App mit dem entsprechenden Account und der Nutzer sollte diese vertraulich behandeln und insbesondere Dritten nicht mitteilen. Erhält der Nutzer Kenntnis vom Verlust seiner Zugangsdaten sollte er in der Konfigurationsoberfläche des IP-Gateways einen neuen Zugangscode für diesen Account generieren.
- d. Während der Anmeldung einer App am IP-Gateway wird der Nutzer dazu aufgefordert, eine SicherheitsPIN festzulegen. Diese SicherheitsPIN schützt die App vor versehentlichen auslösen des Türöffners, sowie vor ungewollter Weitergabe des Zugangscodes an Dritte. Dem Nutzer wird geraten eine SicherheitsPIN festzulegen, diese vertraulich zu behandeln und insbesondere Dritten nicht mitzuteilen.
- e. Der Nutzer hat dafür zu sorgen, dass durch die Nutzung der App Rechte Dritter nicht verletzt werden. Der Nutzer verpflichtet sich insbesondere durch die konkrete Nutzung der App nicht gegen strafrechtliche Vorschriften sowie Vorschriften des Datenschutzes zu verstoßen.
- f. Verletzt der Nutzer seine Pflichten aus diesen Nutzungsbedingungen, oder verstößt er in diesem Zusammenhang gegen gesetzliche Pflichten, kann der Anbieter die eigenen Leistungen einstellen, soweit zumutbar und möglich allerdings erst nach einer Aufforderung mit Fristsetzung an den Nutzer, die Verletzung abzustellen. Sollte der Anbieter wegen eines Verstoßes des Nutzers gegen die Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen von Dritten in Anspruch genommen werden, stellt der Nutzer den Anbieter von den Ansprüchen der Dritten frei und erstattet dem Anbieter die Kosten einer angemessenen Rechtsverteidigung. Dies gilt nicht, wenn der Nutzer die Verletzung nicht zu vertreten hat.

4. Funktionsbedingungen

Um die fehlerfreie Funktion der App mit der Sprechanlage sicherzustellen, muss Folgendes vom Nutzer gewährleistet sein:

- a. Für jeden aktiven Ruf bzw. jede Liveview sollte mindestens eine Bandbreite von 4Mbps zwischen App und entsprechendem IP-Gateway verfügbar sein.
- b. Es liegt in der Verantwortung des Nutzers, eine ausreichende Bandbreite im Netzwerk zur Verfügung zu stellen. Des Weiterhin sollte die verfügbare Kanalkapazität insgesamt nur zu einem kleinen Teil ausgeschöpft werden.
- a. Die Verkabelung zwischen IP-Gateway und Router des Nutzers muss gemäß der Norm EN50173 erfolgen.
- b. Alle aktiven Ethernet Komponenten müssen dem Standard IEEE 802.3 entsprechen.
- c. Wenn der Kommunikationsweg WLAN umfasst, müssen die Geräte den Standards der IEEE 802.11 entsprechen und untereinander kompatibel sein. Es kann zu unerwarteten Verlust der Konnektivität durch Störungen, begrenzter Reichweite oder Sicherheitsproblemen der WLAN Verbindung kommen. Die Nutzung der App kann hierdurch eingeschränkt werden. Der Anbieter rät daher vom Einsatz von WLAN für kritische Anwendungen ab.
- d. Wenn die Kommunikation über mobile Datenverbindung erfolgt, gelten die gleichen Einschränkungen wie für die Verwendung der Kommunikation mit WLAN. Zusätzlich kann es zu großen räumliche und zeitlichen Schwankungen in der Verfügbarkeit der Bandbreite kommen. Außerdem können Datenverbindungen über Mobilfunknetze zusätzliche Kosten verursachen. Dafür ist der Anbieter nicht verantwortlich.
- e. Im IP-Netzwerk muss eine bidirektionale Kommunikation zwischen dem IP-Gateway und der App möglich sein. Sofern eine Firewall verwendet wird, hat der Nutzer dafür zu sorgen, dass diese die Kommunikation nicht beeinträchtigt. Das IP-Gateway benötigt zum Betrieb mit dem Globalen Server eine Internetverbindung. Eine Liste der benutzen Ports finden Sie unter den FAQ sowie auf der Homepage <https://www.str-elektronik.de/produkte/qwiksmartplus/faq/>
- f. Standardmäßig arbeitet die App im Globalen Betrieb mittels eines vom Anbieter bereitgestellten Servers. In diesem Betrieb wird die App aktiv vom Server über eingehende Rufe informiert. Für diesen Service müssen für das IP-Gateway sowie für die App ein Internetanschluss verfügbar sein, welche zusätzlichen Kosten verursachen können. Der Anbieter ist nicht für diese Kosten verantwortlich.
- g. Wird die App für einen Account in den Lokalen Betrieb versetzt, so nutzt die App nicht mehr den Globalen Server des Anbieters, sondern baut eine direkte Verbindung zum IP-Gateway auf. IP-Gateway und App müssen sich hierfür im selben lokalen Netzwerk befinden. Der Anbieter weist darauf hin, dass die App in diesem Betrieb auch im Standby einen höheren Stromverbrauch hat. Der Anbieter ist nicht für eine verkürzte Akkulaufzeit des Endgerätes verantwortlich und rät zur Nutzung des Globalen Betriebs, um die Akkulaufzeit zu verlängern.
- h. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für sicherheitsrelevante Netzwerkprobleme die durch böswilliges Eindringen Dritter verursacht wurden, es sei denn, er hat dieses Eindringen zu vertreten.
- i. Audio und Video Codes der Endgeräte müssen kompatibel sein. Der Nutzer ist dafür verantwortlich, die Produktspezifikationen entsprechend zu überprüfen.
- j. Die App wurde kompatibel zu gängigen Endgeräten entwickelt. Die Kompatibilität kann jedoch nicht für alle auf dem Markt verfügbaren Geräte garantiert werden.

5. Haftung

- a. Die Haftung des Anbieters ist ausgeschlossen.
- b. Der Haftungsausschluss nach lit. a) gilt nicht für Schäden, die durch schuldhafte Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht in einer das Erreichen des Vertragszwecks gefährdenden Weise verursacht wurden. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf. Die Haftung ist dabei jedoch auf den vertragstypischen Schaden begrenzt, mit dessen Entstehen jede Vertragspartei aufgrund der ihr zu diesem Zeitpunkt bekannten Umstände rechnen musste.
- c. Der Haftungsausschluss nach lit. a) gilt ferner nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters oder seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.
- d. Der Haftungsausschluss nach lit. a) gilt nicht für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters oder seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.
- e. Der Haftungsausschluss nach lit. a) gilt nicht gegenüber Ansprüchen aus dem Produkthaftungsgesetz.
- f. Soweit die Haftung des Anbieters ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die Haftung von dessen gesetzlichen Vertretern, Mitarbeitern und Erfüllungsgehilfen.

6. Datenschutz

Für den Betrieb der App ist es notwendig, diverse personenbezogene Daten auf dem IP-Gateway, dem Endgerät sowie dem Globalen Server zu speichern. Die Einzelheiten zur Verarbeitung der Daten findet der Nutzer in der Datenschutzrichtlinie.

7. Schlussbestimmungen

- a. Für die vom Anbieter auf der Grundlage dieser Nutzungsbedingungen abgeschlossenen Verträge und für aus ihnen folgende Ansprüche gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Verbraucher mit gewöhnlichem Aufenthalt im Ausland können sich unabhängig von der konkreten Rechtswahl stets auch auf zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates berufen, in dem sie ihren Wohnsitz haben.
- b. Ist der Nutzer Unternehmer, ist Erfüllungsort für alle aus dem Vertrag sich ergebenden Pflichten Siegen.
- c. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesen Nutzungsbedingungen unterliegenden Verträgen ist Siegen, sofern der Nutzer Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuchs, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist. In allen anderen Fällen, insbesondere wenn der Nutzer Verbraucher ist, kann der Anbieter oder der Nutzer Klage vor jedem aufgrund gesetzlicher Vorschriften zuständigen Gericht erheben.